



Stiefmütterliche Behandlung



WIEN. Beim 2. Institutionellen Altersvorsorge- und Investorengipfel wurde die Frage der Altersvorsorge diskutiert. Bernd Marin, Sozialforscher und Alterungsexperte sowie Leiter des European Bureau for Policy Consulting and Social Research Vienna, forderte „eine Neudefinition von Arbeit, Wohlstand und Wohlfahrt. Der herkömmliche Sozialstaat muss in eine pluralistische Wohlfahrtsgesellschaft weiterentwickelt werden. Das ist mit wettbewerbsfähigen Wirtschaftsstrukturen und Grundrechten auf Gesundheitsdienste und Bildung zu verknüpfen.“

Ohne betriebliche und private Vorsorge werde es nicht gehen; diese 2. und 3. Säule müsse für ein nachhaltiges Pensionssystem endlich gestärkt werden, so der Grundtenor. *(hk)*